



Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtages.



II. Kammer.

N^o 77.

Dresden, am 12. April

1892.

Siebenundsiebzigste öffentliche Sitzung

der Zweiten Kammer

am 4. April 1892.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 650—666. — Entschuldigung. — Mittheilung und Beschlußfassung über die Ergebnisse der mit der Ersten Kammer gepflogenen weiteren Vereinigungsverfahren. — Königl. Decret Nr. 35, die Dienstverhältnisse der Ortsgerichtspersonen betreffend. — Vortrag der Ständischen Schrift über das königl. Decret Nr. 2, den Staatshaushaltsetat und das Finanzgesetz für 1892/93 betreffend. — Mittheilung und Beschlußfassung über die Ergebnisse der mit der Ersten Kammer gepflogenen weiteren Vereinigungsverfahren und zwar das königl. Decret Nr. 6, Entwurf eines Gesetzes, einige Abänderungen des Gesetzes über die Landes-Brandversicherungsanstalt vom 25. August 1876 in der Fassung vom 15. October 1886, betreffend. — Vortrag des Allerhöchsten Acceptationsdecrets. — Zusammenstellung der während des Landtages 1891/92 an die Zweite Kammer gelangten Berathungsgegenstände und deren Erledigung. — Schlußrede des Präsidenten Geh. Hofrath Ackermann. — Dankesworte des Vicepräsidenten Streit an den Präsidenten Ackermann Namens der Kammermitglieder unter Erheben von den Sitzplätzen. — Dankesaussprache Seitens des Staatsministers Dr. Schurig an das Directorium, die Deputationen und sämtliche Kammermitglieder Namens der königl. Staatsregierung. — Dankeserwidernng des Präsidenten Geh. Hofrath Ackermann. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung. — Dreimaliges Hoch des Präsidenten auf Se. Majestät den König, die Verfassung und das Vaterland, unter Erheben der Kammermitglieder von den Sitzplätzen. — Schluß.

Präsident Geh. Hofrath Ackermann eröffnet die Sitzung Mittags 12 Uhr 15 Minuten in Gegenwart der sämtlichen Herren Staatsminister, des Herrn königl. Commissars Geh. Rath Dr. Diller, sowie in Anwesenheit von 76 Kammermitgliedern.

Präsident Ackermann: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte den Herrn Secretär Speck, die Registrande zu geben.

(Nr. 650.) Anträge zum mündlichen Berichte der Gesetzgebungsdeputation, das Vereinigungsverfahren zum königl. Decrete Nr. 35, die Dienstverhältnisse der Ortsgerichtspersonen betreffend.

Präsident Ackermann: Steht auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 651.) Anträge zum mündlichen Berichte derselben Deputation, das Vereinigungsverfahren zum königl. Decret Nr. 6, den Entwurf zu einem Gesetze, einige Abänderungen des Gesetzes über die Landes-Brandversicherungsanstalt vom 25. August 1876 in der Fassung vom 15. October 1886 betreffend.

Präsident Ackermann: Desgleichen.

(Nr. 652.) Schreiben des Ständischen Archivars Diebel, Rückgabe der Eisenbahnfreifahrkarten betreffend.

Präsident Ackermann: Bitte das Schreiben zu verlesen. (Geschicht.)

Hiernach will ich die Herren Abgeordneten gebeten haben, daß sie, nachdem sie die Fahrkarten das letzte Mal gebraucht haben — das ist wohl zur Rückreise — die Karten an das königl. Ministerium des Innern oder an den Archivar einsenden, der sie letzteren Falles sammeln und dann die Abgabe an das Ministerium vermitteln wird.

(Nr. 653.) Protokolletract der Ersten Kammer über das Vereinigungsverfahren über den Antrag des Herrn Becke, Fischzucht betreffend.

Präsident Ackermann: Zu den Acten.